

Duathlon im Erzgebirge



Am Pfingstsonntag stand in Dohna bei Pirna der Osterzgebirgs- Duathlon auf dem Programm. Schwere Radstrecken durch das Osterzgebirge mit Steigungen bis zu 20 % waren das Markenzeichen dieses Wettkampfes. Insgesamt 70 Sportler kämpften auf den 2 Strecken im Einzel- und Mannschaftswettkampf um den Sieg. Im Einzel auf der kurzen Strecke (5,5 km Lauf – 47 km Rad – 5,5 km Lauf) war Sebastian Guhr vom OSSV Kamenz mit am Start.

Schon beim ersten Lauf konnte er sich an die Spitze setzen und wechselte nach ca. 20 min als erster aufs Rad. Vor ihm waren nur 2 Staffeln schneller wie er gelaufen. Auf der Radstrecke versuchte Sebastian nun, seinen Vorsprung auszubauen und vielleicht auch noch die Staffeln einzuholen. Nach 22 km hatte er sein Ziel erreicht und er hatte die Staffeln überholt. Es gelang ihm seinen Vorsprung weiter auszubauen und er wechselte, gleichzeitig mit der ersten Staffel und mit über 4 Minuten Vorsprung zum abschließenden Laufen. Sebastian konnte seinen Vorsprung gut verteidigen und gewann den Wettkampf in der Zeit von 1:59:13 h ziemlich überlegen.

Am nächsten Wochenende beginnt nun die Triathlon – Regionalliga Saison mit dem Mannschaftswettkampf in Apolda. Dort will das Team ewag Transparent versuchen, eine vordere Platzierung zu erkämpfen.